

Grüne: Kreis entgeht Geld

Kritik an Regierung

Kreis Lippe. Die lippischen Grünen haben der Berliner Regierungskoalition vorgeworfen, die Kommunen mit den gestiegenen Kosten der Arbeitslosigkeit allein zu lassen. Sie kritisierten die Kürzungen am Bundesanteil der Unterkunftskosten für Hartz-IV-Empfänger durch Union und FDP.

„Dieser Beschluss treibt unseren Kreis Lippe weiter ins finanzielle Abseits,“ wird Grünen-Kreissprecher Werner Loke in einer Pressemitteilung zitiert. Wenn man die tatsächliche Entwicklung der Unterkunftskosten zugrunde lege, müsste der Bundesanteil heute 35,9 Prozent statt der jetzt beschlossenen 23 Prozent betragen, so die Grünen-Bundestagsabgeordnete Ute Koczy in der Pressemitteilung. Dem Kreis Lippe würde dies zusätzlich 1,2 Millionen Euro in die Kasse bringen.